

Energiekrise und Auswirkungen für die Kommunen

Bericht zur Versorgungssicherheit

59. Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses
des SGSA



Energieknappheit sorgt derzeit für deutliche Preissteigerungen bei Gas und Strom



Ausbleibende Gaslieferungen aus
Russland



Wegfall von französischen
Stromexporten



Ausfall von Wasserkraftwerken



Steigende Energiepreise haben erhebliche wirtschaftliche und soziale Folgen

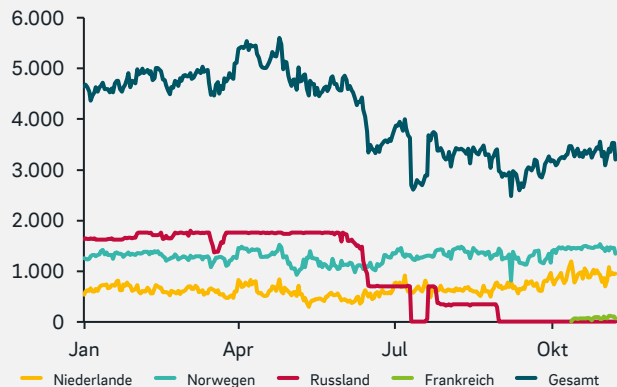


Die aktuelle Gas-Versorgungssituation ist weiterhin stabil und wird genau beobachtet

Gasimporte nach Deutschland

[GWh/Tag]

Relevante Importquellen

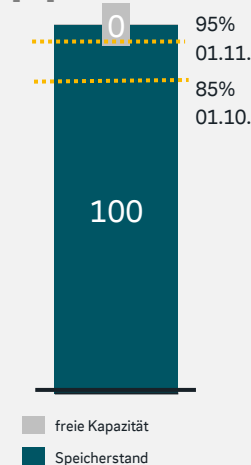


- Gaslieferungen Nord Stream 1 seit 31. August auf unbestimmte Zeit eingestellt
- Frankreich liefert seit Anfang Oktober bis zu 100 GWh/Tag nach Deutschland ($\hat{=}$ ca. 4% des Verbrauchs)

Speicherfüllstand

[%]

Stand 15.11.2022

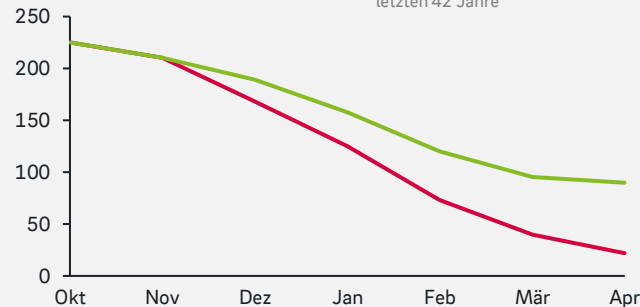


- Speicher Rehden: 94%

Prognose: Auswirkungen Energieeinsparungen auf den Speicherfüllstand

[TWh/Monat]

Auswertung der ØWetterdaten der letzten 42 Jahre

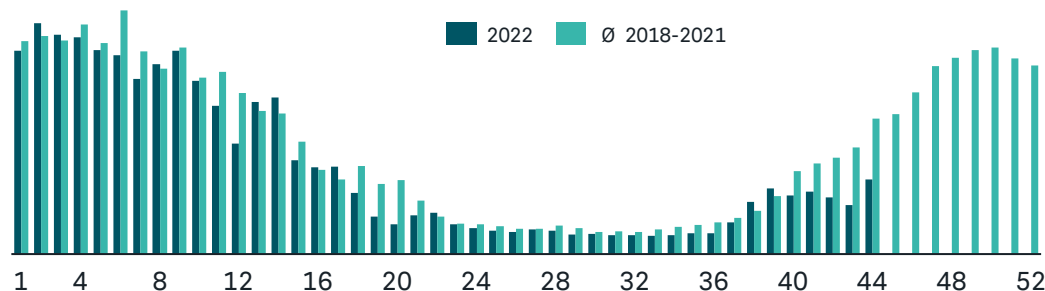


- Energiesparen ist das Gebot der Stunde



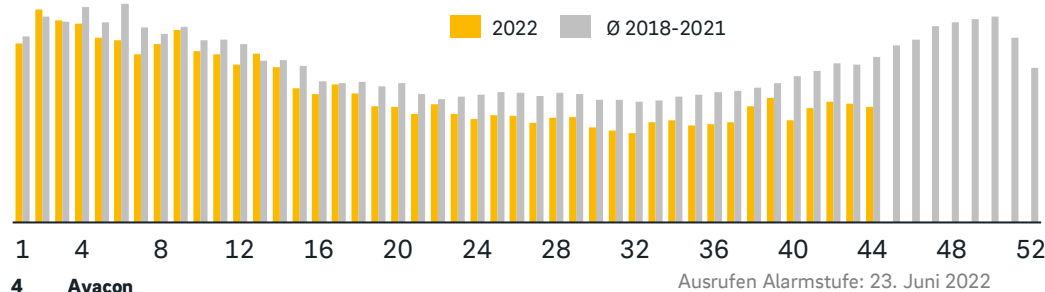
Um einen Gasmangel im Winter zu verhindern, müssen mindestens 20% Gas eingespart werden

Gasverbrauch Gewerbe – und Haushalte [GWh/Tag]



- Ca. 28% Einsparungen von Gewerbe und Haushalte seit Ausrufen Alarmstufe verglichen mit Ø 2018-2021
- Warmer Oktober zeigt deutlichen Effekt

Gasverbrauch Industrie [GWh/Tag]



- Ca. 22% Einsparungen von Industriekunden seit Ausrufen Alarmstufe verglichen mit Ø 2018-2021

4 Avacon

Ausrufen Alarmstufe: 23. Juni 2022



Energiesparen ist die wirksamste Maßnahme, um den steigenden Gaspreisen zu begegnen

Steigende Gasverbräuche



„Für einen dramatischen Anstieg des Gasverbrauchs reichen aber schon wenige klirrend kalte Tage. Aus historischen Daten wissen wir: Wenn es richtig frostig wird, werden die Speicher schnell leergesaugt“

Klaus Müller

Top Maßnahmen



Durchgängige Absenkung Raumtemperatur um 2°C



Nachtabsenkung 22-5 Uhr von 22°C auf 18°C



Mit weniger Wasser duschen



Verkürzte Bürozeiten und Gebäudeschließung

Einspareffekte

- Ø 17% weniger Gasbezug

- Ø 11% weniger Gasbezug

- Ø 6% weniger Gasbezug

- Ø 7% weniger Gasbezug



Ob es im kommenden Winter zu einem Gasmangel kommt hängt an Import, Export und Verbrauch/Einsparungen

Stufen des Notfallplan Gas BMWK

Notfallplan Gas		
	Seit 23. Juni	
Frühwarnstufe	Alarmstufe	Notfallstufe
• Bei Hinweisen auf schlechte Versorgung • Voraussetzung für weitere Stufen	• Bei Störung der Versorgung • Bei außergewöhnlich hoher Nachfrage	• Bei akutem Gasmangel • Zuteilung durch Staat → Bundeslastverteiler

Gasmangel im Netz im Winter?

- Import, Exporte und Verbrauch/ Einsparungen sind entscheidend
- Gefüllte Speicher dienen zur Stabilisierung der Verteilung, sind aber für die Versorgungssicherheit nachrangig



Schematische Darstellung der Gasflüsse und Verantwortlichkeiten

Transportnetzbetreiber Avacon Kunde



Die Notfallvorsorge berücksichtigt den besonderen Schutz von Haushalten und öffentlicher Infrastruktur

Geschützte Kunden

- **Haushaltskunden** & Unternehmen, deren Verbrauch über standardisierte Lastprofile (SLP) gemessen wird
- Grundlegende **soziale Dienste** (Krankenhäuser, Feuerwehr, Pflegeeinrichtungen, Polizei, ...)
- **Fernwärmeanlagen**, welche obige Kundengruppen mit Wärme beliefern

Abschaltkunden

- Kunden mit **vertraglich geregelter** Unterbrechbarkeit der Gasversorgung
- In der Regel handelt es sich um die Versorgung gewerblicher und **unterbrechbarer Prozesse**
- **Vorrangige marktliche Nutzung** dieser Nachfrage-Flexibilität durch die Netzbetreiber

Nicht-geschützte Kunden

- Alle RLM-Kunden, die **nicht nach §53a EnWG** als **geschützt** gelten, können abgeschaltet werden
- Abschaltungen oder Reduzierungen erfolgen durch die Kunden selbst **nach Aufforderung** durch den verantwortlichen Netzbetreiber



Konkretisierung der grundlegenden sozialen Dienste seitens der BNetzA

Bildung

- Angebote der Kindertagesbetreuung
- Schulen
- Hochschulen

Gesundheitsversorgung

- Krankenhäuser
- medizinische Versorgungszentren
- Arztpraxen

Grundlegende soziale Versorgung

- Betrieb von Gas- und Stromnetzen
- Stromversorger
- Wasserversorger
- Abwasserbeseitiger
- Abfallentsorger
- Altenheime
- Pflegeheime

Notfall

- Feuerwehr
- THW
- Rettungsdienste

Öffentliche Verwaltung

ist die Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben. Darunter sind die Tätigkeiten zu verstehen, die ein öffentliches Gemeinwesen kraft öffentlichen Rechts zwingend zu erfüllen hat.

Sicherheit

- Polizei
- Justizvollzugsanstalten
- NATO
- Bundeswehr

Gemeint sind hier nur die Erbringer des grundlegenden sozialen Dienstes selbst, nicht ihre Dienstleister und Zulieferer

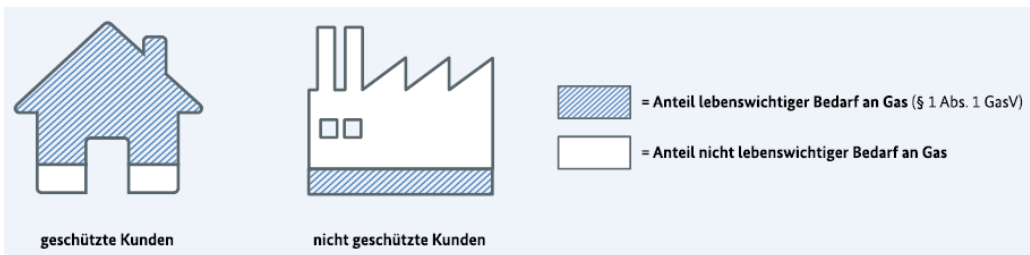


Neue Überlegungen der BNetzA

Lebenswichtiger Bedarf bei geschützten und nicht geschützten Kunden in einer nationalen Gasmangellage

Sowohl nicht geschützte als auch geschützte Kunden können lebenswichtigen Bedarf an Gas haben. Im Fall einer Gasmangellage dienen die Maßnahmen der Bundesnetzagentur dazu, diesen lebenswichtigen Bedarf an Gas in Abhängigkeit von den zur Verfügung stehenden Gasmengen zu sichern.

Geschützte Kunden genießen keinen absoluten Schutz. Die Bundesnetzagentur kann nicht ausschließen, dass in einer Gasmangellage auch gegenüber geschützten Kunden Anweisungen ergehen, den Gasbezug zu reduzieren. Das bedeutet ausdrücklich nicht, dass sie auf Anweisung der Bundesnetzagentur ihren Gasbezug vollständig einstellen müssten.



- Ein Beispiel für nicht lebenswichtigen Bedarf geschützter Kunden ist der Gasbezug, um private Pools oder eine Sauna zu heizen.
- Beispiel für lebenswichtigen Bedarf bei nicht geschützten Kunden ist die Herstellung lebenserhaltender Medikamente, die nicht importiert werden können.



In einer Gasmangellage (Notfallstufe) übernimmt der BLastV die Umsetzung des ratierlichen Verfahrens



Bundesnetzagentur

Bei Ausrufen der Notfallstufe wird der Bundeslastverteiler durch die BNetzA eingesetzt

BLastV ruft Kunden >10 MWh/h bei Eintritt Gasmangel direkt auf

- Großkunden werden vor kleineren nicht geschützten Kunden zur Reduktion aufgefordert (ratierlich)
- Aufforderungen werden über Verfügungen unter Androhungen von Geldstrafen erteilt
- 2500 Großkunden auf Sicherheitsplattform; Fokus auf 250 Kunden, die 70% des Gasverbrauchs abbilden

Auswertung von Lastgängen

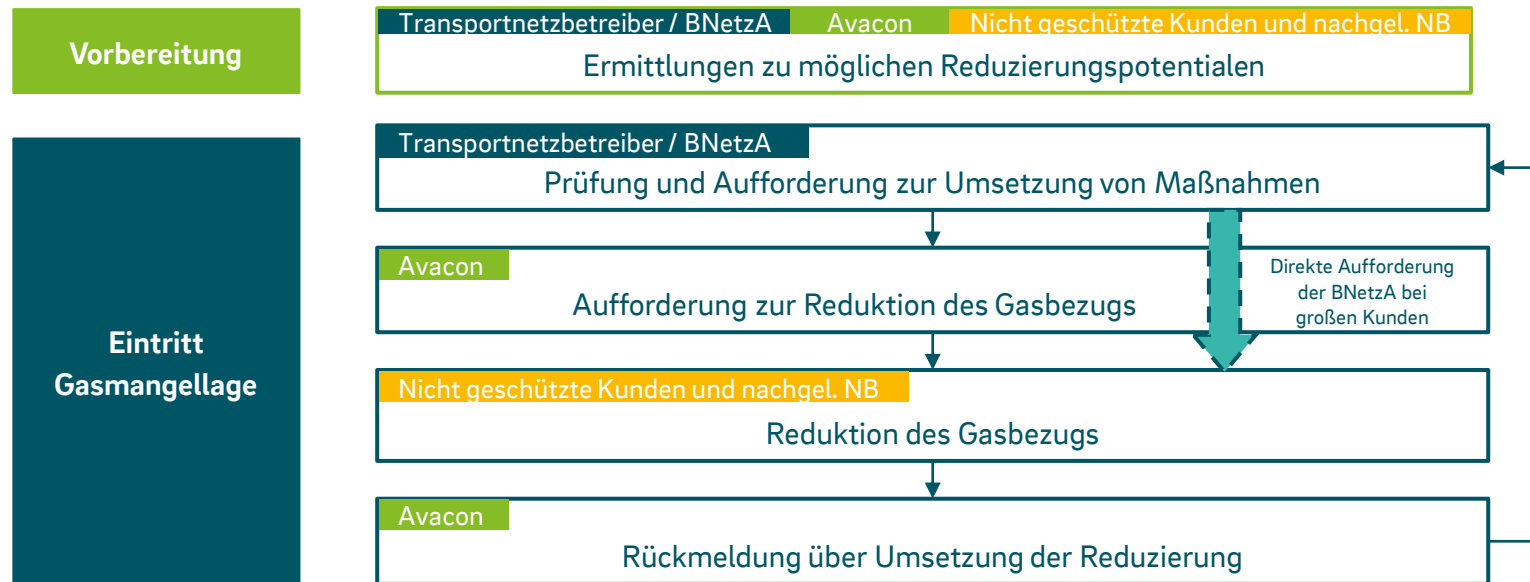
Bei lokalen Engpässen ist Avacon verpflichtet, Vorschläge für weitere Reduktionen zu machen

- Anwendung von § 16 Abs. 2 EnWG:
„Entscheidung muss mit Blick auf Belange und Bedeutung der Betroffenen sowie netztechnische Situation getroffen werden“
- Avacon fungiert als Vorschlaggeber und erbittet eine Verfügung; Begründungsverfahren noch unklar
- Im Falle der Ultima Ratio (physische Eingriffe nach Weigerung) fungiert Avacon als technische Unterstützung für behördliche Maßnahmen

Vorschlaggeber; technische Unterstützung



Schematischer Prozess beim Eintritt einer Gasmangellage



Avacon als Partner in der Krise



Krisenkommunikation: Vorbereitung der Krisenkommunikation, bspw. Aufbau zusätzlicher Kapazitäten für Kunden-Hotlines



Ansprechpartner für Kommunen: Zusammenarbeit mit kommunalen Krisenstäben und weitere Unterstützung durch Kommunalreferenten



Zusammenarbeit: Einbeziehung aller relevanten Stakeholder (z.B. Installateure) in die Vorbereitung der Prozesse zur Krisenvorsorge



Einsatzbereitschaft und Material: Vorbereitung der operativen Einheiten auf einen Krisenfall sowie Prüfung und Erweiterung der Lagerbestände



Energiesparen: Beratung für Kommunen und Kunden sowie Entwicklung von Energieeinsparkonzepten für eigene Liegenschaften und Betriebsverbräuche

